



Liestal aktuell



Peter Rohrbach, Stadtrat

Standort Liestal

An der letzten Einwohnerratssitzung war der Entwicklungsplan und somit auch das Thema «Standort Liestal» auf der Traktandenliste. Am darauf folgenden Freitag lese ich in der Baz nur von zwischenmenschlichen Problemen im Zusammenhang mit diesem Thema. Ist das die ganze Wahrheit? Ich meine nein.

Wieso «Standort Liestal» und nicht z.B. «Wirtschaftsförderung Liestal» oder «Einkaufszentrum Zentrum Liestal»? Mit dem Titel «Standort Liestal» soll kommuniziert werden, dass Vor- und Nachteile der *Gemeinde* Liestal erfasst und wo immer notwendig und möglich verbessert werden sollen. Es gibt nicht *die* Massnahme und alles wird gut in Liestal, es gibt aber auch nicht *den* Missstand in Liestal, und deshalb ist alles schlecht in Liestal.

Um es vorweg zu nehmen: Einwohnerrat und Stadtrat sind sich einig, dass diese Sichtweise der komplexen Aufgabe gut entspricht: der Entwicklungsplan wurde mit nur zwei Gegenstimmen zur Kenntnis genommen. Für den Stadtrat ist dies die Verpflichtung, auf dem eingeschlagenen Weg weiter zu machen.

Im Entwicklungsplan 2010 bis 2014 werden z.B. folgende Standort Liestal Themen angesprochen:

- Aussenraumgestaltung
 - H2 Anschlüsse Gastrasse und Altmarkt
 - MANOR / MANOR Parkhaus

- Quartierpläne
- Zonenvorschriften Landschaft; Landschaftsentwicklungskonzept (LEK)
- Quartiere → Tempo 30
- Zentrum → Begegnungszone
- Zentrum Liestal
 - Einkaufszentrum
 - Wohnstadt
- Familien / Jugend / Bildung
 - Mittagstisch
 - Familienergänzende Tagesstrukturen
- Sicherheit
 - Bahnhofpatenschaften
 - Joy – Streetworker
- Gewerbezone
- Finanzpolitik
 - Steuersätze
 - Schulden

Hinter jedem dieser Stichworte könnten nochmals viele Details genannt werden. Die Frage ist vielleicht, wie schafft es der Stadtrat in Zusammenarbeit mit der Verwaltung, alle diese Themen fach- und sachgerecht anzugehen und weiter zu bringen. Wir sind der Meinung, dass eine so komplexe Aufgabe viele Köpfe braucht, um in jedem Teilbereich Professionalität und Qualität sicher zu stellen. Deshalb ist «Standort Liestal» nicht das Thema von einer Person oder von einem Bereich in der Verwaltung, und des-

halb hat der Stadtrat auch nicht die Absicht, eine neue Stelle in der Verwaltung zu schaffen. Den «Standort Liestal Experten» gibt es nicht.

Wo stehen wir heute? Z.B. wurde in Liestal in den vergangenen Jahren von privater Seite sehr viel in den Wohnungsbau investiert. Gekommen sind Familien mit Kindern. Deshalb ist unsere Schule in der glücklichen Lage, nicht von Abbau sprechen zu müssen, und deshalb entwickelt sich Liestal nicht zu einer Seniorenresidenz.

Aussenraumgestaltung: Es wird vieles realisiert, was früher als Planungsleiche diskreditiert wurde. Eckwerte des Richtplans 95 nehmen Gestalt an. Und dies, obwohl im gleichen Zeitraum die Finanzen ins Lot gebracht werden. Dahinter steckt keine Magie, sondern eine besonnene Strategie, die auf den Punkt gebracht lautet: das eine tun und das andere nicht lassen, also weder eine Spar- noch eine Investitionshysterie, sondern ganz banal Schritt um Schritt.

Wussten Sie, dass es spannend ist, sich für Liestal zu engagieren? Es läuft vieles und es läuft in die richtige Richtung.

Peter Rohrbach, Stadtrat
Finanzen/ Einwohnerdienste

Umweltrechnen ist ganz einfach

Sie fahren heute nach Basel? Noch unentschieden, ob mit dem Auto oder dem Zug? Am Wochenende nach Amsterdam im Schlafwagen – oder doch lieber im Flugzeug?

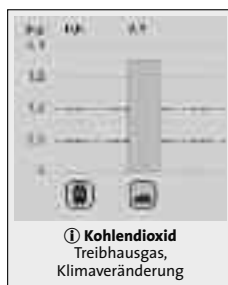
Mit wenigen Clicks auf der SBB-Internetseite können Sie den Energieverbrauch direkt vergleichen. EcoPassenger heisst das Instrument, das für jede Reise in der Schweiz und Europa eine individuelle Vergleichsrechnung für Bahn, Auto und Flugzeug erstellt.

Das Resultat zeigt den CO₂-Ausstoss, den Energieverbrauch und den Ausstoss an gesundheitsschädigenden Substanzen an.

Machen wir die Probe aufs Exempel und tippen ein unter www.sbb.ch/ecopassenger.

Liestal–Basel

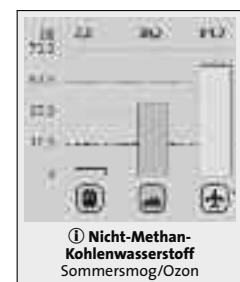
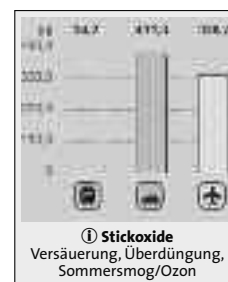
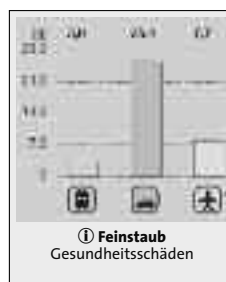
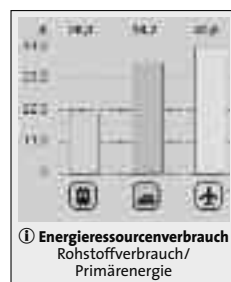
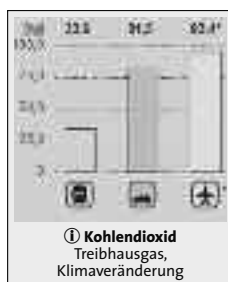
Prüfen Sie die Auswirkungen Ihrer Fahrt (alle Werte sind pro Person)



Das Resultat zeigt überaus deutlich die Umweltvorteile der Bahn.

Basel–Amsterdam

Prüfen Sie die Auswirkungen Ihrer Fahrt (alle Werte sind pro Person)



Die Bahn bleibt Favoritin. Je nach Art des Schadstoffes kann sogar das Flugzeug dem Auto überlegen sein.

Probieren Sie es aus, berechnen Sie vor Ihrer nächsten Reise den Energieverbrauch:
www.sbb.ch/ecopassenger

Wir freuen uns auf Ihr Echo: energiestadt@liestal.bl.ch

Auszug aus den wöchentlichen Stadtratssitzungen

Sitzung vom 10.11.2009

- Die **Verordnungen zum Feuerwehrreglement** über die Stützpunkt-Feuerwehr, über die Gebühren und Besoldung sowie über die Jugendfeuerwehr werden mitsamt den Anhängen vom Stadtrat beschlossen.
- Der Stadtrat vergibt die Arbeiten für die **Veloabstellanlage** zum Betrag von CHF 84'700.95 inkl. MwSt. an die Firma Velopa AG, Limmatstrasse 2, 8957 Spreitenbach.

Sitzung vom 17.11.2009

- Die **Schlussabrechnung Brigittenrain** für den Ersatz der Wasserleitungen von CHF 297'706.30 wird vom Stadtrat genehmigt.

Sitzung vom 24.11.2009

- Der Stadtrat beschliesst für die **Parkplätze auf dem Postplatz** Parzelle GB Nr. 816 die Gebührenpflicht und zwar werktags 0700 Uhr bis 1900 Uhr, Höchstparkdauer 1/2 Std., Tarif CHF 0.50 pro 1/2 Std. Regelung mittels zentraler Parkuhr.
- Der Stadtrat beschliesst auf der **Langhagstrasse**, ab Einmündung Böldchenstrasse Richtung Glindweg, ein **einseitiges Parkverbot**.

Beschlüsse des Einwohnerrates vom 18. November 2009

1. Vom Entwicklungsplan 2010–2014 gemäss Antrag des Stadtrates sowie Antrag Nr. 3.1. der Bau- und Planungskommission (BPK) sowie Finanzkommission wird mit grossem Mehr bei 2 Nein-Stimmen Kenntnis genommen. (Nr. 2009/67, Nr. 2009/67a, Nr. 2009/67b)
 - Dem Antrag Nr. 3.2. der BPK wird einstimmig zugestimmt. (Nr. 2009/67a)
 - Dem Antrag Nr. 3.3. der BPK wird mit grossem Mehr bei 1 Nein-Stimme und 4 Enthaltungen zugestimmt. (Nr. 2009/67a)
 - Dem Antrag Nr. 3.4. der BPK in der geänderten Fassung von Hanspeter Zumsteg der Grünen Fraktion wird mit grossem Mehr bei 1 Enthaltung zugestimmt. (Nr. 2009/67a)
 2. Gemäss den Anträgen des Stadtrates sowie der Bau- und Planungskommission (BPK) werden die Waldbaulinienpläne Los 2, bestehend aus Plan Nr. 8 Gräubern – Plan Nr. 12 Chrebs, Frenkenbündten – Plan Nr. 13 Glattrainli, Im langen Hag – Plan Nr. 14 Eglisacher – Plan Nr. 15 Weid – Plan Nr. 16 Tiergarten, Bodenacker – Plan Nr. 17 Oristal Ost – Plan Nr. 18 Oristal West, einstimmig beschlossen.

Einstimmig wird den Anträgen des Stadtrates und der BPK zugestimmt, dass die in diesen Bereichen vorhandenen Wald- und Strassenbaulinien gemäss Beilage zum Planungsbericht aufgehoben respektive mutiert werden. (Nr. 2009/63, Nr. 2009/63a)
 3. Das Jahresprogramm 2010 wird einstimmig zur Kenntnis genommen. (Nr. 2009/77)
 4. Gemäss stadträtlichem Antrag wird die Beantwortung des überparteilichen Postulates der Bau- und Planungskommission gegen Besucher- und Kundenrückgang durch Baustellen einstimmig bei einer Enthaltung zur Kenntnis genommen.

Der stadträtliche Antrag betreffend der Abschreibung des Postulates Nr. 2007/186 wird einstimmig abgelehnt. (Nr. 2007/186, Nr. 2007/186c)
 5. Fragestunde
- Das Geschäft/Traktandum Nr. 2 (Waldbaulinienpläne, Los 2) unterliegt dem fakultativen Referendum. (Ablauf Referendumsfrist: 17. Dezember 2009)

Für den Einwohnerrat
Der Ratspräsident
Adrian Mächler

Der Ratsschreiber
Marcel Jermann

Ablauf von Referendumsfristen:

- Nachdem gegen die entsprechenden Beschlüsse des Einwohnerrats vom 23. September 2009 das Referendum nicht ergriffen wurde, ist rechtskräftig geworden:
- Mutation Quartierplanung Bücheli

Verbesserung der Funktionsfähigkeit der Liestaler Innenstadt – Studie Dr. M. Geiger

Im Herbst 2008 beauftragte der Stadtrat den Experten Dr. Martin Geiger, dipl. Architekt ETH/SIA, mit der Erarbeitung einer Studie zur Verbesserung der Funktionsfähigkeit der Liestaler Innenstadt. Aus der Sicht des Experten ergeben sich aus der gewachsenen räumlichen Isoliertheit der Innenstadt eine Anzahl Chancen und Risiken. Daraus lassen sich verschiedene Massnahmen ableiten. Der Stadtrat und die von ihm eingesetzte Kommission «Standort Liestal» haben sich seit Vorliegen der Ergebnisse im

Frühling 2009 mit den Resultaten auseinandergesetzt. Im Rahmen der Weiterentwicklung der Standortentwicklung Liestals werden die Erkenntnisse der Studie, wie auch die Vorschläge der Kommission Standort Liestal durch den Stadtrat aufgegriffen und in die Arbeiten einfließen.

Der Expertenbericht ist unter folgendem Link einsehbar:

<http://www.liestal.ch/de/verwaltung/verwstadtentwicklung>.



Stadt Liestal

Liestaler Einwohnerinnen und Einwohner

Herzlich willkommen zum Neujahrs-Apéro

am Freitag, 1. Januar 2010, 11.00 im Rathaus

Die Neujahrsansprache hält Stadträtin Marion Schafroth.

Mit von der Partie ist der Baselbieter Fahrverein mit seinen prächtigen Pferdegespannen.



Stadt Liestal

Deutschkurs für fremdsprachige Frauen in Liestal

Beginn:	Kurs 1	Donnerstag, 14. Januar 2010		
	Kurs 2	Montag, 11. Januar 2010		
	Kurs 3 + 4	Dienstag, 12. Januar 2010		
Ende:	Kurs 1	Donnerstag, 17. Juni 2010		
	Kurs 2	Montag, 21. Juni 2010		
	Kurs 3 + 4	Dienstag, 15. Juni 2010		
Zeit:	Donnerstag	Kurs 1 Anfängerinnen 1	09.00 h bis 11.00 h	18 x
	Montag	Kurs 2 Anfängerinnen 2	09.00 h bis 11.00 h	18 x
	Dienstag	Kurs 3 Aufbau 1	09.00 h bis 11.00 h	19 x
	Dienstag	Kurs 4 Aufbau 2	14.00 h bis 16.00 h	19 x
Ort:	Kindergarten Radacker, Lärchenstrasse 14			
Kosten:	CHF 180.00 bzw. CHF 190.00			
Kinderhüte:	Für die Teilnehmerinnen am Deutschkurs bietet die Stadt Liestal parallel einen Kinderhütendienst an. Kosten CHF 20.00 für ein Semester			
Anmeldung	sobald wie möglich senden an: Frau Elisabeth Augstburger, Kesselweg 43b, 4410 Liestal T 061 901 83 41, Mobil 079 329 97 46			

Ich melde mich an für Kurs Nr.

Familienname:	
Vorname Frau:	Vorname Mann:
Geburtsdatum:	Muttersprache:
Strasse:	Ort:
Tel.:	

Anmeldung für den Kinderhütendienst

Name des Kindes:	Alter des Kindes:
Datum:	Unterschrift:

Der Stadtrat schafft zusätzliche Parkplätze während der Adventszeit

Während der Adventszeit stehen 26 zusätzliche Parkplätze in allernäherster Nähe des Zentrums zur Verfügung. Damit erhöht sich das Angebot von 225 auf 251 Plätze. Diese befristet geschaffenen Parkplätze sind orange markiert. Damit sie von allen Besucher/innen rasch gefunden werden, ist auch die Beschilderung optimiert worden. Zusätzlich liegt in den Geschäften ein Flyer auf, der die Orientierung erleichtert.

Verkehrskadetten als Wegweiser

Am Weihnachtsmarkt vom 12.–13. Dezember sowie am verkaufsoffenen Sonntag vom 20. Dezember sind Verkehrskadetten im Einsatz, welche Besucherinnen und Besuchern zu freien Parkplätzen weisen.

Öffentliche Verkehrsmittel nutzen!

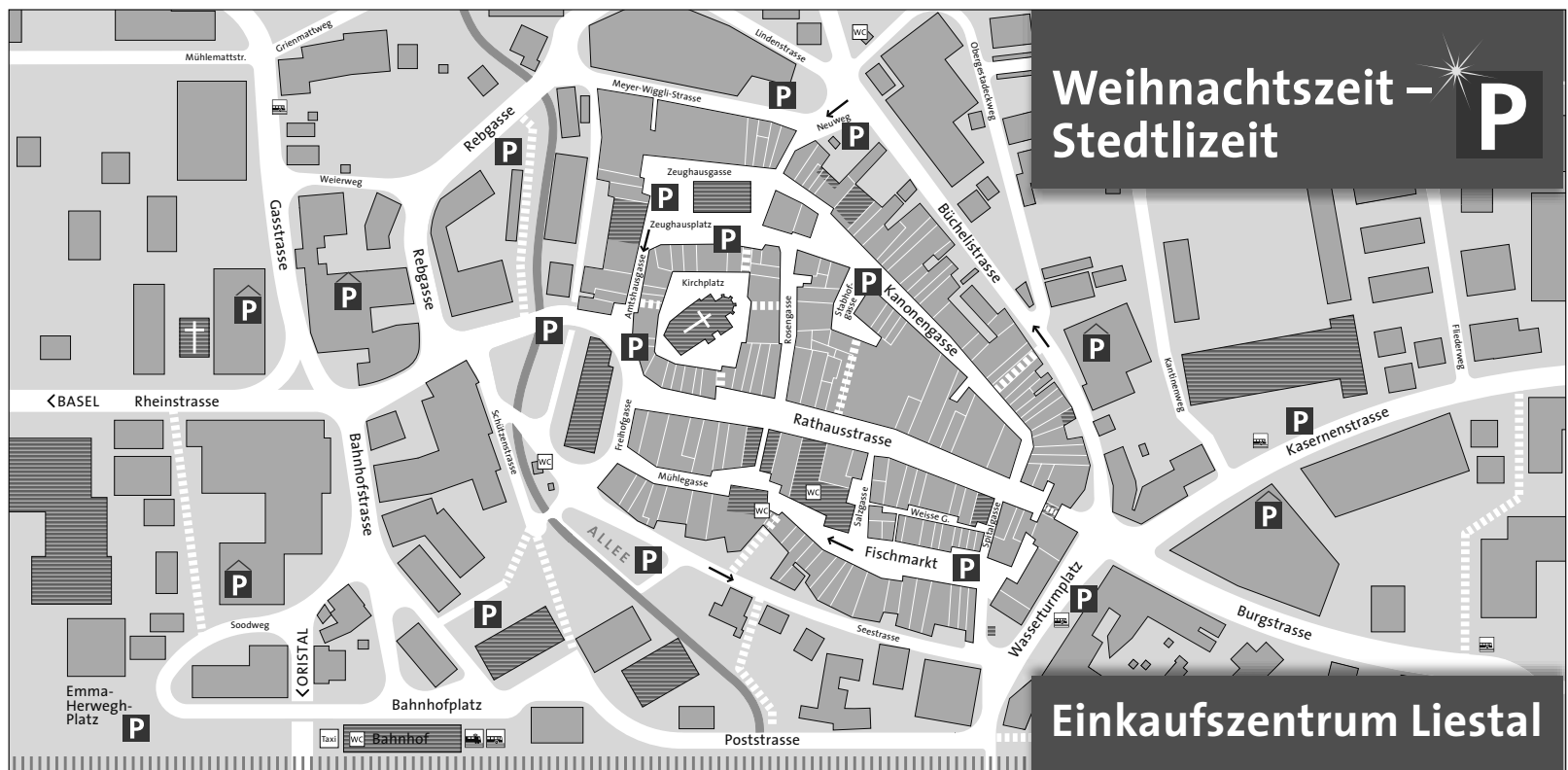
Doch nicht nur mit dem Auto, sondern auch mit Bahn und Bussen ist das Einkaufszentrum sehr gut erreichbar. Die Haltestellen liegen in kurzer

Gehdistanz zu den Geschäften. Auf dem Postplatz empfängt ein Weihnachtsbaum die Besucherinnen und Besucher mit festlicher Stimmung.

Gratis-Parking im Bücheli- und Engel-Parkhaus

Die Parkhaus Bücheli AG unterstützt das Einkaufszentrum Liestal mit Gratis-Parking. An diesen Tagen stehen die Ein- und Ausfahrts-Schranken offen:

Samstag, 05.12.2009	Parkhaus Bücheli	ab 07.00 Uhr
Samstag, 12.12.2009	Parkhaus Bücheli	ab 07.00 Uhr
Sonntag, 13.12.2009	Parkhaus Bücheli	bis 20.00 Uhr
	Parkhaus Engel	10.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag, 19.12.2009	Parkhaus Bücheli	ab 07.00 Uhr
Sonntag, 20.12.2009	Parkhaus Bücheli	bis 20.00 Uhr
	Parkhaus Engel	10.00 Uhr bis 20.00 Uhr



Ab Frühjahr 2010 nur noch ID-Karten und biometrische Pässe

Am 1. März 2010 ist Schluss mit der Antragstellung für Pässe und Kombiangebote (Pass 03/ID-Karte) in den Einwohnergemeinden. Ab diesem Zeitpunkt wird in der ganzen Schweiz der biometrische «Pass 10» (auch «E-Pass» genannt) eingeführt. Er ersetzt den biometrischen Pass 06, der in einem Pilotprojekt von 2006–2010 provisorisch eingeführt wurde. Der Pass 10 enthält einen Chip, auf dem nebst Personendaten ein Gesichtsbild und zwei Fingerabdrücke gespeichert sind.

ID bei der Einwohnerkontrolle, Pass beim Passbüro

Die definitive Einführung des biometrischen Passes 10 bringt eine Änderung im Ausstellungsverfahren mit sich. Bisher wurden alle Anträge für schweizerische Ausweise in der Einwohnerkontrolle erstellt und die biometrischen Daten (für Pass 06) von einem regionalen Erfassungszentrum aufgenommen. Dieses Verfahren wird nur noch bis 15. Februar 2010 praktiziert. Wie man in der zweiwöchigen Übergangsphase, also bis 1. März 2010 zu einem Pass kommt, ist unten beschrieben.

Ab 1. März 2010 gilt: Bei der Einwohnerkontrolle werden nur noch Anträge für Identitätskarten erstellt. Der Pass 10 sowie das Kombiangebot

(Pass 10 und ID-Karte) müssen beim Passbüro, Mühlegasse 8, in Liestal beantragt werden. Die Aufnahme der biometrischen Daten erfolgt beim Passbüro Liestal, welches neu das Erfassungszentrum für den ganzen Kanton Baselland bildet.

Pass 03 und 06 gültig bis Ablaufdatum

Die Pässe 03 (nicht biometrisch) und 06 (biometrisch) bleiben gültig bis zu ihrem Ablaufdatum. Bitte beachten: Diese Pässe können noch bis 15. Februar 2010 nach altem Ausstellungsverfahren über die Einwohnerkontrolle der Wohngemeinde beantragt werden.

Beantragung Pass 10 und Übergangsphase

Der Pass 10 kann ab dem 24. Februar 2010 beim Passbüro Liestal beantragt werden. Die persönliche Vorsprache für die biometrischen Daten kann aber erst ab 1. März 2010 erfolgen. Auch während dieser kurzen Übergangsphase ist die Ausstellung des provisorischen Passes (Notpass) garantiert.

Weitere Infos finden Sie unter www.schweizerpass.ch

Kurzübersicht Ausweis erhältlich ab 1. März 2010

Pass 10			
Alter	Gültigkeit	Kosten inkl. Porto	Wo beantragen?
Minderjährige	5 Jahre	CHF 65.–	Passbüro BL, Mühlegasse 8, 4410 Liestal
Erwachsene	10 Jahre	CHF 145.–	Passbüro BL, Mühlegasse 8, 4410 Liestal
Kombiangebot (Pass 10 und ID-Karte)			
Minderjährige	5 Jahre	CHF 78.–	Passbüro BL, Mühlegasse 8, 4410 Liestal
Erwachsene	10 Jahre	CHF 158.–	Passbüro BL, Mühlegasse 8, 4410 Liestal
Wichtig: Das Passbüro benötigt eine vorgängige Terminvereinbarung.			
Identitätskarte für Einwohner/innen von Liestal*			
Minderjährige (bis 3. Altersjahr)	3 Jahre	CHF 35.–	Einwohnerkontrolle, Rathausstr. 36, 4410 Liestal
Minderjährige (ab 3. – 18. Altersjahr)	5 Jahre	CHF 35.–	Einwohnerkontrolle, Rathausstr. 36, 4410 Liestal
Erwachsene	10 Jahre	CHF 70.–	Einwohnerkontrolle, Rathausstr. 36, 4410 Liestal
*Identitätskarten können nur bei der Einwohnerkontrolle der Wohngemeinde beantragt werden.			

Kurzübersicht Ausweis erhältlich bis 15. Februar 2010

Bis zu diesem Zeitpunkt müssen sämtliche Ausweise in der Wohnortsgemeinde bestellt werden.

Pass 06 (biometrischer Pass)			
Alter	Gültigkeit	Kosten inkl. Porto	Wo beantragen?
Minderjährige (bis 3. Altersjahr)	5 Jahre	CHF 185.–	Einwohnerkontrolle, Rathausstr. 36, 4410 Liestal
Minderjährige ab 3. Altersjahr und Erwachsene	5 Jahre	CHF 255.–	Einwohnerkontrolle, Rathausstr. 36, 4410 Liestal
Pass 03 (nicht biometrisch)			
Minderjährige (bis 3. Altersjahr)	3 Jahre	CHF 60.–	Einwohnerkontrolle, Rathausstr. 36, 4410 Liestal
Minderjährige (ab 3. – 18. Altersjahr)	5 Jahre	CHF 60.–	Einwohnerkontrolle, Rathausstr. 36, 4410 Liestal
Erwachsene	10 Jahre	CHF 125.–	Einwohnerkontrolle, Rathausstr. 36, 4410 Liestal
Kombiangebot (Pass 03 und ID-Karte)			
Minderjährige (bis 3. Altersjahr)	3 Jahre	CHF 73.–	Einwohnerkontrolle, Rathausstr. 36, 4410 Liestal
Minderjährige (ab 3. – 18. Altersjahr)	5 Jahre	CHF 73.–	Einwohnerkontrolle, Rathausstr. 36, 4410 Liestal
Erwachsene	10 Jahre	CHF 138.–	Einwohnerkontrolle, Rathausstr. 36, 4410 Liestal

Eine Identitätskarte (siehe Tabelle oben) ist vor und nach dem 1. März 2010 in der Einwohnerkontrolle der Wohnortsgemeinde zu beantragen = Keine Änderung

Welche Unterlagen für die Antragstellung mitzubringen sind, finden Sie auf der Homepage www.liestal.ch

Haben Sie noch Fragen? Die Einwohnerkontrolle Liestal berät Sie gerne. Schalteröffnungszeiten: Mo–Fr 08.30–11.30 Uhr, zusätzlich Mi 13.30–19.00 Uhr, Telefonzeiten: Mo–Fr 08.30–11.30 Uhr, Mo, Di, Do, Fr 13.30–16.30 Uhr, und Mi 13.30–19.00 Uhr

Mutation Bau- und Strassenlinienplan Spitzackerstrasse

Im Rahmen eines Wohnbauprojektes im Bereich der Kreuzung zur Bruckackerstrasse wurde die Stadt Liestal ersucht, den Verlauf der Baulinie zu prüfen und so zu bereinigen, dass eine zeitgerechte Bebauung möglich wird.

Gemäss § 7 des Raumplanungs- und Baugesetzes haben die Behörden die Entwürfe zu Nutzungsplänen öffentlich bekannt zu machen. Die Bevölkerung kann Einwände erheben und Vorschläge einreichen, die bei der weiteren Planung berücksichtigt werden, sofern sie sich als sachdienlich erweisen.

Der Bau- und Strassenlinienplan Spitzackerstrasse liegt ab dem 3. Dezember 2009 beim Schalter des Stadtbauamtes, Rathaus 2. Stock, während den Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf. Eingaben können dem Stadtbauamt bis zum **23. Dezember 2009** eingereicht werden.

Erlass einer Planungszone auf Parzelle 3276, Munzachstrasse

Gemäss § 53 kantonales Raumplanungs- und Baugesetz können während der Zeit, in welcher der Erlass oder die Änderung von Richt- und Nutzungsplänen und den dazugehörigen Reglementen vorbereitet wird, Planungszone für das ganze Gemeindegebiet, für Teile davon oder für einzelne Parzellen beschlossen werden. Damit sollen Vorkehren verhindert werden, welche die Verwirklichung der laufenden Planung verunmöglichen oder erschweren könnten. Der Beschluss über die Planungszone umschreibt, welche baubewilligungspflichtigen Vorkehren während der Dauer der Planungszone zu unterlassen sind. Der Gemeinderat erlässt Planungszone zur Sicherung und Durchführung der kommunalen Richt- und Nutzungsplanung. Demzufolge hat der Stadtrat verfügt: Über die gesamte Parzelle Nr. 3276, GB Liestal, wird eine Planungszone erlassen. Während der Dauer der Planungszone sind alle Bauvorhaben zu unterlassen, die den sich in Erarbeitung befindenden Zonenvorschriften widersprechen. Die Planungszone dauert maximal 5 Jahre inklusive Bausperre. Die Bausperre dauerte vom 13. November 2008 bis 14. November 2009. Die Planungszone endet somit spätestens am 14. November 2013.

Neugestaltung Postplatz –Velostation und Baumgruppen

In den Monaten Dezember und Januar wird die neue Velostation bei der Post eingerichtet. Diese Arbeiten bedingen einige Umstellungen bei den Velostandorten. Sie werden jeweils ausgeschildert.

Die Bäume werden in zwei Etappen gepflanzt: die erste Ende November 2009 und die zweite Anfang Februar 2010. Anschliessend werden auch die Sitzbänke im Bereich der Baumgruppen montiert, um den Postplatz mit seinem neuen Gesicht zu zeigen.

Zum Schluss wird noch der Deckbelag eingebaut – je nach Witterung voraussichtlich im Mai 2010.



Der Postplatz vor der ersten Baumpflanzung.

Betrieb im Impfzentrum Liestal

In den vergangenen zwei Wochen wurden im Zivilschutzzentrum Frenkenbündten zahlreiche Personen gegen Schweinegrippe geimpft. Das Liestaler Impfzentrum war einer von sechs Standorten im Kanton, wo sich Personen mit erhöhtem Risiko impfen lassen konnten. Es stand unter der Leitung des Gemeindeführungstabs Liestal; den Aufbau der Infrastruktur besorgten Angehörige des Zivilschutzes, ferner hatten sich viele Helfende aus den verschiedensten Fachbereichen dem kurzfristigen Aufgebot gestellt – im Bild Dr. med Marie-Catherine Jost.



Waldbaulinienpläne Los 2

Der Einwohnerrat hat am 18. November 2009 die Waldbaulinienpläne Los 2 beschlossen. Gemäss § 31 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes liegen die Pläne vom 3. Dezember 2009 bis 1. Januar 2010 während 30 Tagen öffentlich auf. Sie können während den ordentlichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung am Schalter des Stadtbauamtes im zweiten Stock des Rathauses oder auf der Homepage der Stadt Liestal unter www.liestal.ch/verwaltung/stadtentwicklung eingesehen werden. Innerhalb der Auflagefrist können beim Stadtrat schriftlich und begründet Einsprachen eingereicht werden.

Öffentliche Strassenbeleuchtung

Die Strassenlampe brennt nicht! – Was soll ich tun?

Eine funktionierende Strassenbeleuchtung erhöht die Sicherheit aller Strassenbenutzenden. Deshalb müssen die Lampen brennen. Die Stadtverwaltung ist auf Hinweise angewiesen, denn die Anwohnenden sind die Ersten, die bemerken, dass eine von über 1400 öffentlichen Lampen in Liestal nicht mehr brennt.

Bitte melden Sie sich in einem solchen Fall bei der Elektra Baselland EBL, 061 926 11 11. Teilen Sie den Strassennamen und die **Lampennummer**

mit (jede Lampe ist mit einem Nummernschild versehen).

Für den Unterhalt der öffentlichen Beleuchtung hat die Stadt Liestal mit der EBL eine Vereinbarung. In der Regel erledigt die EBL einfache Reparaturarbeiten innert zehn Tagen.

Für weitere Informationen:

Anton Saladin, 061 927 52 87 oder 079 667 20 10.



**Kindergarten und Primarschule
Kreisschule Spezielle Förderung
Bildung**

Unser Kind kommt in den Kindergarten

**Einladung zu einem Info-Abend
am Montag, 25. Januar 2010, 20.00 Uhr
im Rathaus Liestal, Stadtsaal, 3. Stock.**

Ist Ihr Kind zwischen dem 1.5.2005 und 30.4.2006 geboren? Dann ist es bald soweit. Ihr Kind darf den Kindergarten besuchen.

Möchten Sie mehr über die erste Stufe der Volksschule erfahren? Gerne informieren wir Sie über den Kindergarten-Alltag und besprechen mit Ihnen Fragen wie:

- Ist unser Kind «reif» für den Kindergarten?
- Wie sieht ein Tag im Kindergarten aus?
- Wieviele Stunden verbringt unser Kind im Kindergarten?
- Welche Aufgaben hat der Vorschulheilpädagogische Dienst?
- Wer hilft, wenn unser Kind oder wir Probleme haben?

Als Gesprächspartner/innen stellen sich an diesem Abend zur Verfügung:

- eine Kindergartenlehrperson
- eine Logopädin
- eine Vorschulheilpädagogin
- Mitglieder des Schulrates und der Schulleitung
- eine Lehrperson für Deutsch als Zweitsprache

Nach einem Informationsblock und einem Einblick in den Kindergarten-Alltag, werden Sie Zeit haben, Fragen zu stellen.

Zum Abschluss werden wir den Abend mit einem Apéro ausklingen lassen. Zudem haben Sie Gelegenheit, an einem Büchertisch in ausgewählten, aktuellen Kinderbüchern zu schmökern.



Unser Kind kommt in die erste Klasse

**Einladung zu einem Info-Abend
am Dienstag, 26. Januar 2010, 20.00 Uhr
im Rathaus Liestal, Stadtsaal, 3. Stock.**

An diesem Abend werden gemeinsam mit Fachleuten Fragen erörtert wie:

- Ist unser Kind «reif» für die 1. Klasse?
- Wie viele Stunden Unterricht pro Woche finden in der 1. Klasse statt?
- Wie sieht ein möglicher Schultag in einer 1. Klasse aus?
- Was ist eine Einführungs-klasse?
- Wer hilft uns, wenn wir Probleme haben?

Als Gesprächspartner/innen stellen sich an diesem Abend zur Verfügung:

- eine Unterstufenlehrperson
- eine Lehrerin der Einführungs-klasse
- Mitglieder des Schulrates und der Schulleitung
- die Schulpsychologin
- Leitung Mittagstisch/Aufgabenhort

Im Anschluss an den Informationsblock gibt es bei einem Apéro Gelegenheit, individuelle Fragen zu besprechen.



Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen!

Kindergarten und Primarschule, Kreissonderschule spezielle Förderung, Schulleitung

Velostation Liestal wird Anfang 2010 eröffnet

Bald werden unmittelbar beim Bahnhof Liestal auf der Postterrasse 107 bewachte und 97 unbewachte Veloabstellplätze zur Verfügung stehen. Neben dem sicheren Abstellen von Velos werden weitere attraktive Dienstleistungen zur Verfügung stehen: eine E-Bike-Ladestation, ein Fahrrad-Reinigungsservice, ein Pumpservice, ein Verkauf von Velozubehör, Schliessfächer und ein Frischmacheraum mit Toilette. Mit der Velostation soll aber nicht nur das Chaos am Bahnhof Liestal beendet werden, sondern sollen auch Sozialhilfeempfänger/innen in den Arbeitsmarkt integriert werden.

Im Frühling 2010 starten zudem weitere Dienstleistungen wie ein Hauslieferdienst oder ein Schuhputz- und Recyclingsservice. Der Velo-Hauslieferdienst wird der Kundschaft der örtlichen Geschäfte während den Ladenöffnungszeiten das Einkaufen erleichtern: Die Heimlieferkuriere werden die schweren Einkaufstaschen per Elektrovelos nach Hause bringen. In der Projektphase befinden sich der Aufbau eines professionellen Velokuriers und das Angebot eines Bügel- und Flickservices.

Erbracht werden all diese Dienstleistungen rund ums Velo von Stellenlosen und Sozialhilfeempfängenden. Im Endausbau stehen ca. 20 Arbeitsplätze in verschiedenen Einsatzbereichen zur Verfügung. Übergeordnetes Ziel der Velostation ist die berufliche Eingliederung der Sozialhilfeempfängenden in den ersten Arbeitsmarkt. Ein wichtiger Bestandteil und erster Schritt auf diesem Weg ist die soziale Integration durch den Erhalt der Tagesstruktur, die Einbindung in ein Team sowie das Erbringen einer sinnvollen Tätigkeit zu Gunsten der Gemeinschaft und der Stadt Liestal.

Wer die Velostation Liestal kennen lernen möchten, besucht am besten unseren Stand am diesjährigen Weihnachtsmarkt in Liestal. Neben dem erstmaligen Verkauf von Monats- und Jahres-Abonnements für die bewachten Veloabstellplätze wird die zukünftige Kundschaft mit einem Gratis-Tageseintritt erfreut.

Marie-Thérèse Veron, Geschäftsleiterin

Lukas Ott, Stadtrat, Präsident des Trägervereins Velostation

Für weitere Informationen: www.velostationlietal.ch

Änderungen bei der Linie 67 Dornach-Hochwald-Büren-Nuglar-Liestal

Von Montag bis Freitag verkehrt ein neuer PostAuto-Kurs zur Mittagszeit: Hochwald ab 12.18 Uhr mit Ankunft in Dornach um 12.38 Uhr. In der Gegenrichtung von Dornach ab 12.51 Uhr mit Ankunft in Hochwald um 13.11 Uhr. Samstags und sonntags fahren am späteren Abend in beide Richtungen zwei zusätzliche Kurse: Hochwald ab 20.51 Uhr und 22.51 Uhr, Dornach ab 20.18 Uhr und 22.38 Uhr.

Die Haltestelle Hochwald, Post wird in Hochwald, Dorfzentrum umbenannt. Das Nachtangebot der Linie N30 (Dornach-Hochwald-Seewen-Bretzwil) bleibt unverändert.

PostAuto-Betriebszeiten zwischen Liestal und Büren

Montag bis Freitag
05.30–20.29 Uhr im Stundentakt mit Verstärkungskursen morgens und abends.

Samstag
6.00–20.30 Uhr im Stundentakt

Sonntag
07.30–20.30 acht Kurse

PostAuto-Betriebszeiten zwischen Dornach und Hochwald

Montag–Freitag
06.00–19.30 Uhr im Stundentakt, morgens und abends verkehren Zusatzkurse

Samstag
06.00–20.00 Uhr im Stundentakt

Sonntag
08.00–20.00 Uhr im Stundentakt

Täglich
Abendangebot bis 23.00 Uhr

In Dornach-Arlesheim besteht Anschluss an die Bahn von/nach Basel SBB und Laufen sowie auf die Tramlinie 10 nach Basel Aeschenplatz. In Liestal wird der Zugsanschluss von/nach Basel, Olten, Bern und Zürich angeboten.

Die Taschenfahrpläne sind ab Ende November beim PostAuto-Fahrer sowie bei PostAuto Schweiz AG, Region Nordschweiz, Filiale Basel, Telefon 061 205 51 11, basel@postauto.ch erhältlich.



PostAuto
DIE POST

3. Dezember, Donnerstag	12.00 Uhr, APH Frenkenbündten: Mittagsclub Liestal.
3. Dezember, Donnerstag	19.30 Uhr, Stadtkirche: The Jackson Singers – Gospel Emotions.
4. Dezember, Freitag	Ab 18.00, diverse Veranstaltungsorte in Liestal: Lichtblicke Kulturnacht Liestal. Lesungen, Konzerte, Kabarett, Tanz, Satire, Film, Kunst und Performance. Details unter www.liestalkultur.ch .
4. Dezember, Freitag	20.00 Uhr: Sportpreisverleihung, Stadt Liestal.
4. Dezember, Freitag	20.00 Uhr, Schützenstube: Weihnachtssitzung Schützengesellschaft Liestal.
4. Dezember, Freitag	21.00 Uhr, Modus: Al dente – die Disco mit Biss für Leute ab 30.
5. Dezember, Samstag	9.00–11.30 Uhr, Familienzentrum: Adventskinderhüti.
5. Dezember, Samstag	9.00–22.15 Uhr, Sporthalle Frenkenbündten: 3. B- und C-Junioren-Hallenfussballturnier des FC Liestal.
5. Dezember, Samstag	11.30–17.00 Uhr, grosser Saal des APH Frenkenbündten: Adventsfeier.
5. Dezember, Samstag	13.30–16.00 Uhr, Schiesssportanlage Sichten: Grättimaaschiessen.
5. Dezember, Samstag	20.00 Uhr, Stadtkirche: Die Geburt Christi von Heinrich von Herzogenberg (1843–1900). Oratorium zu Weihnachten für Chor Instrumentalensemble & Solisten. Gemischter Chor & Projektchor Bennwil.
6. Dezember, Sonntag	11.00 Uhr, Kino Sputnik: Pandora's Box.
6. Dezember, Sonntag	14.00 Uhr, Dichter- und Stadtmuseum: Zirkus Schneckimus.
6. Dezember, Sonntag	15.00 Uhr, Stadtkirche: Chorkonzert mit barocken Werken. Ref. Kirchenchor Liestal-Seltisberg.
9. Dezember, Mittwoch	16.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Kindergeschichten aus dem Koffer.
10. Dezember, Donnerstag	20.30 Uhr, Kulturscheune: Bazaar – «Blue Butterfly's Journey» – World Music.
11. Dezember, Freitag	9.00–11.00 Uhr, Familienzentrum: Kinderhüti.
11.–13. Dezember, Freitag–Sonntag	Stedtl: Weihnachtsmarkt.
12. Dezember, Samstag	Hallenbad: 5. Adventsschwimmen im Hallenbad Liestal.
12. Dezember, Samstag	17.00 Uhr, Stadtkirche: Adventssingen mit singstimmen baselland (ehem. Lehrer-gesangverein BL).
12. Dezember, Samstag	20.00–1.30 Uhr, Hotel Engel: 40. Jazzbandball, Steppin Stompers Dxielandband und Gastband.
12. Dezember, Samstag	20.30 Uhr, Theater Palazzo: A. Thiel & A.L. Fröhlich. «Politsatire 3» – poetische, satirische Texte & Klaviermusik.
12. Dezember, Samstag	22.00 Uhr, Modus: Elecdroite. DJs Daniel Lindenbaum, Dario Rohrbach, Mick Sick & Wurzelmaa.
13. Dezember, Sonntag	11.00 Uhr, Kino Sputnik: De Chatzelochsenn.
13. Dezember, Sonntag	17.00 Uhr, Friedhof Liestal: Advent auf dem Friedhof.
16. Dezember, Mittwoch	16.00 Uhr, Landratssaal: Sitzung des Einwohnerrates.
17. Dezember, Donnerstag	12.00 Uhr, APH Frenkenbündten: Mittagsclub.

13. Dezember, Sonntag	18.00 Uhr, Stadtkirche: Die Weihnachtsgeschichte in zehn Bildern, erzählt vom Wohnheim Laubiberg.
18. Dezember, Freitag	9.15–11.00 Uhr, Familienzentrum: Kindercoiffeuse.
18. Dezember, Freitag	20.30 Uhr, Theater Palazzo: Pierre Favre solo drums.
19. Dezember, Samstag	16.30–18.00 Uhr, Kirchhof der kath. Kirche Bruder Klaus: Aktion «Eine Million Sterne».
19. Dezember, Samstag	20.30 Uhr, Kulturscheune: Christina Jaccard Gospel Trio – «Ring them Bells».
19. Dezember, Samstag	21.00 Uhr, Modus: House Fanatics - Ladies-night (Einlass für Herren nur in Begleitung einer Dame).
19. Dezember, Samstag	22.00 Uhr, Club Escape: Noise & Dreams. Trance, Progressive Trance. DJ Noise, DJ Dream, DJ Svensche, DJ Davepermen.
20. Dezember, Sonntag	11.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Wintermärchen mit Rose Rengel. Ab 4 Jahren.
20. Dezember, Sonntag	11.00 Uhr, Kino Sputnik: De Chatzelochsenn.
20. Dezember, Sonntag	11.00/15.00 Uhr, Theater Palazzo: Figurentheater Margrit Gysin – «Es weihnachtet bei Mimmi und Brumm». Ab 4 Jahren.
20. Dezember, Sonntag	21.00 Uhr, Modus: Maturfescht 4Wb «Dr Völ-ler isch dr Töller», mit den DKs Luxury, H.P. & U-nick.
25. Dezember, Freitag	22.00 Uhr: Wiehnachtsclöb präsentiert von der Rueche Clique.
31. Dezember, Donnerstag	21.00–1.00 Uhr, Theater Palazzo: Sylvester-Tanz-Party. Organisiert von Liestal tanzt.
6. Januar, Mittwoch	20.00–24.00 Uhr, Theater Palazzo: Tanzabend/Disco – Salsa. Organisiert von Liestal tanzt.
7. Januar, Donnerstag	19.30 Uhr, Kantonsbibliothek: «Wässerwasser», multimediale Lesung mit Urs Augstburger und Monika Schärer. Das Lebenselexier Wasser im letzten Band der Bergtrilogie von Urs Augstburger.
8. Januar, Freitag	20.30 Uhr, Kulturscheune: «Gare – Regard» – Suite für Glasharfe, Cello und Accordeon.
10. Januar, Sonntag	11.00 Uhr, Theater Palazzo: Figurentheater Tokkel-Bühne Liestal. Frau Holle – für Kinder ab 5 Jahren.
10. Januar, Sonntag	16.30 Uhr, Kulturscheune: Wintergäste: Schlafes Bruder – Robert Schneider. Mit Peter Schröder und Ben Jeger (Musik).
13. Januar, Mittwoch	16.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Kindergeschichten aus dem Koffer.
13. Januar, Mittwoch	20.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Salz – Das weisse Gold der Nordwestschweiz. Vortrag von Dipl. Geologe Martin Meier, Geotechnisches Institut.
14. Januar, Donnerstag	19.30 Uhr, Kantonsbibliothek: «Gut gegen Nordwind», Schweizer Erstaufführung des Theaterstücks nach dem gleichnamigen E-Mail-Liebesroman von Daniel Glattauer.
14. Januar, Donnerstag	20.00 Uhr, Dichtermuseum: Von der Vielfalt des Lebens in der Einheit des Kosmos. Vortrag von Prof. Dr. Roland Buser. Kulturelles «Amuse-Bouche» mit Dalit Bloch.
15. Januar, Freitag	20.30 Uhr, Kulturscheune: Feigenwinter 3 – Jazz mit Pop Appeal. Hans Feigenwinter und sein neues Trio spielen Eigenkompositionen des Bandleaders.

16. Januar, Samstag	22.30, Theater Palazzo: CD-Taufe/Party und Konzert Mood. Afterparty bis 2.00 Uhr.
17. Januar, Sonntag	11.00 Uhr, Kino Sputnik: Breath Made Visible.
17. Januar, Sonntag	16.30 Uhr, Kulturscheune: Wintergäste: Verdi. Roman der oper – Franz Werfel. Mit David Wohnlich und Vincent Leittersdorf.
18. Januar, Montag	20.00 Uhr: Multivisions-Show «Grizzly-Bären hautnah» von Reno Sommerhalder.
19. Januar, Dienstag	19.30 Uhr, Stadtkirche: Baselbieter Konzerte: Louis Schwizgebel-Wang, Klavier. Werke von: W.A. Mozart, F. Chopin, M. Mussorgsky.
22. Januar, Freitag	20.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Wie verändert sich die Biodiversität der Schweiz. Vortrag von Urs Hintermann, dipl. Biologe, Hintermann und Weber, Reinach.
22. Januar, Freitag	20.30 Uhr, Kulturscheune: Cléber Alves Quarteto – Lyrical Jazz aus Brasilien.
22. Januar, Freitag	Restaurant Stadtmühle: 78. Jahresversammlung Jodlerklub Liestal.
23. Januar, Samstag	13.30–16.00 Uhr, Sport-Turnhalle Frenkenbündten: SCOS Punktetraining 2010, Kick- und Thaiboxschule first-choice Gym.
23. Januar, Samstag	20.30 Uhr, Theater Palazzo: Konzert Trio Pflanzplätz.
24. Januar, Sonntag	11.00 Uhr, Kino Sputnik: Breath Made Visible.
24. Januar, Sonntag	11.00–17.00 Uhr, Stadtsaal im Rathaus: LUDO-Spielplausch zum 30-Jahr Jubiläum der Ludothek.
24. Januar, Sonntag	16.30 Uhr: Kulturscheune: Wintergäste: 31 Songs – Nick Hornby. Mit Stefan Sabrowski.
24. Januar, Sonntag	17.00 Uhr, Stadtkirche: Caprinchor-Konzert.
27. Januar, Mittwoch	17.00 Uhr, Landratssaal: Sitzung des Einwohnerrates.
30. Januar, Samstag	20.00 Uhr, Stadtkirche: Neues Orchester Basel fördert Junge Talente. Solist: Samuel Rueff, Flöte. Leitung: Bela GUYAS. G. Fauré: Pavane; J. J. Quantz: Flötenkonzert G-Dur; A. Dvorák: Sinfonie Nr. 7 d-moll.
30. Januar, Samstag	20.00–24.00 Uhr, Theater Palazzo: Langer Abend – kurze Shows. Perlen der Kleinkunstszene zu entdecken, präsentiert von Les Papillons und Theater Palazzo.
31. Januar, Sonntag	11.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Glücksfeen. Puppentheater nach einem Stück von Cornelia Funke.
31. Januar, Sonntag	16.00–18.00 Uhr, Hotel Engel: Viva Cuba – Multivision Show.
31. Januar, Sonntag	16.30 Uhr, Kulturscheune: Wintergäste: Der Kontrabass – Patrick Süskind. Mit Urs Bihler.
3. Februar, Mittwoch	20.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Kann auch künstliches Licht zu einer Belastung der Umwelt werden? Vortrag von Dr. Antonio Righetti, Bundesamt für Umwelt SAFU Bern.
7. Februar, Sonntag	11.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Lesung Bänz Friedli «Findest du mich dick?»
7. Februar, Sonntag	16.30 Uhr, Kulturscheune: Wintergäste: Peter Bichsel/Stefan Zweig. Möchten Sie Mozart gewesen sein? (Peter Bichsel). Handels grosses Halleluja (Stefan Zweig). Mit Niggi Ullrich und Hans-Jürg Müller.
8. Februar, Montag	20.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Schimmelpilzwachstum in Innenräumen. Vortrag von Dr. Paul Raschle, Mikrobiologe, St.Gallen.

10. Februar, Mittwoch	16.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Kindergeschichten aus dem Koffer.
7. März, Sonntag	11.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Lesung Andrea Gerster «Dazwischen Lili» und «Mimosa fliegt».
10. März, Mittwoch	16.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Kindergeschichten aus dem Koffer.
10. März, Mittwoch	20.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Erdbeben und Erdbebengefährdung im Raum Basel. Vortrag von Dr. Nicholas Deichmann, Erdbebedienst ETH. Folgerungen aus dem Geothermieprojekt.
14. März, Sonntag	11.00 Uhr, Kantonsbibliothek: Jolanda Steiner verzaubert mit Märchen und Musik. Ab 5 Jahren.
15. März, Montag	19.00 Uhr, Stadtsaal: Bürgergemeindeversammlung (Eventualtermin).
Laufend: Kultur	Dichter- und Stadtmuseum: Liestal im Bild, Literatur, Geschichte und Brauchtum, Otto Plattner. Dauerausstellung. Dichter- und Stadtmuseum: Spurwechsel, Schnecken erzählen globale Geschichten, Ausstellung, Vorträge, Exkursionen. Bis 21. März 2010. Kantonale Psychiatrische Klinik: Kunstaussstellung der Basler Künstlerinnen Pia Gisler und Anne-Dominique Hubert. Bis 16. April 2010. Kunsthalle Palazzo: Regionale 10. Bis 3. Januar 2010. Das Museum.BL bleibt wegen Sanierung bis zum Frühjahr 2011 geschlossen. Trotz Umbau finden diverse Veranstaltungen und Führungen statt. www.museum.bl.ch.
Laufend: Sport	Fitness-/Jahres-/Skiturnen: Jeweils Mittwoch (ausser Schulferien), 20.15–21.30 h, Gymnasium-Turnhalle, Skischule Baselland. Judo im Budokai: Anfängertraining ab Schulalter bis 9 Jahre: Mi oder Do 17.00–18.00 h, Rosenstr. 21a. D. Schmidhauser, 061 901 25 51, www.budokai.ch. Schwingen: Jeden Mittwoch, 18.30–20.00 h, Schwing-Klub Liestal. Training Alte Turnhalle Rotackersschulhaus. Info: Walti Wyss, 079 315 02 15.
Laufend: Kinder/Familie	Mittagstisch der Stadt Liestal: 11.45–13.45 h, jeden Mo, Di, Do, Fr für Primarschul- und Kindergartenkinder. Rotacker-, Fraumatt- und Mühlematt-Quartiere. Info: Denise Ribul-Thélin, 061 921 28 00.



Veranstaltungen in der Innenstadt mit möglichen Verkehrs- und/oder anderen Beeinträchtigungen

11.–13. Dezember, Freitag–Sonntag	Stedtl: Weihnachtsmarkt.
17./18. April Samstag/Sonntag	Stedtl und Obergestadeck: 550 Jahre Universität Basel – Markt des Wissens.
24. April, Samstag	Kanonengasse: Kanonengassefest.

MuKi-Turnen für 3- bis 5-Jährige (a. Schulferien): Di 10.00–11.00, Mi 9.00–10.00, Fr 10.00–11.00, Th. Rotacker. Do 9.00–10.00, 10.00–11.00 h, Th. Frenke. Michèle Mögli, 061 922 16 90.

Mütter- und Väterberatung: 13.30–16.30 h, jeweils Donnerstag, ohne Anmeldung. Büchelistrasse 6, mit Edith Bohny.

Offener Mütter- und Vätertreff. Di und Fr von 9–11 h (ausser Schulferien). Familienzentrum, Büchelistr. 6.

Liestal–Seltisberg. Waldspielgruppe Troll: jeden Mittwoch von 9.00–11.45 h und Donnerstag von 9.00–13.00 h (mit Mittagessen). Infos und Anmeldung bei Sibylle Rüegg, 061 921 63 35.

Stärnschnuppe – Für Kinder ab Kindergarten bis 2. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden zweiten Samstag. Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1. Anmeldung S. Haller, 061 921 39 60. Ref. Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg.

Drachenhöhle – Für Kinder der 1.–3. Klasse: 14.00–17.00 h, jeden Mittwoch. Kindertreffpunkt im Martinshof, Rosengasse 1. Ref. Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg.

Spielplausch – Für Kinder der 1.–5. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden Samstag. Schulhaus Fraumatt. Veranstalter: Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg.

Jungschar – Für Kinder der 2.–6. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden zweiten Samstag. Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1. Anmeldung S. Haller, 061 921 39 60. Ref. Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg.

Ludothek, Kanonengasse 1, wie folgt geöffnet: Mi 14–17 h, Do 9–11 h, Sa 10–13 h Während Schulferien geschlossen.

Kontaktstelle für MigrantInnen: Jeden Mittwoch ohne Voranmeldung. 14.00–17.00 h: Treffpunkt für MigrantInnen und ihre Kinder. 17.00–18.00 h: Beratungsstunde für AusländerInnen. Familienzentrum, Büchelistrasse 6. Info: frauenplus Baselland, 061 921 60 20.

Aufgabenhort für Primarschüler/innen: 15.45–17.45 h: jeden Mo und Do im Kirchgemeindehaus, Eingang Drachenhöhle. 15.30–17.30 h: jeden Mo und Di im Fraumattschulhaus. Info: Denise Ribul-Thélin, 061 921 28 00.

Selbsthilfe für Eltern, die ihr Kind verloren haben: Gitterlistr. 8 (Gebäude der TRETOR AG), jeden 1. Donnerstag im Monat.

Laufend: Senior/innen

Mittags-Club Frenkenbündten: jeweils am 1. und 3. Donnerstag, 12.00 h. Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten, Pro Senectute Baselland, www.bl.pro-senectute.ch.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52, Fax 061 927 52 69, stadt@lietal.bl.ch

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch

Einwohnerdienste/Steuerveranlagung 08.30 – 11.30 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr

Übrige Verwaltung 08.30 – 11.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

Es können auch Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten telefonisch vereinbart werden.

Öffnungszeiten Informationsschalter:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.30 – 11.30 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

Mittwoch 08.30 – 11.30 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr

Guichet virtuel:

www.lietal.ch. Eine Publikums-Station mit Zugriff auf diverse Sites steht im Rathaus-Eingang zur Verfügung.

Sprechstunde der Stadtpräsidentin:

Jeweils mittwochs auf tel. Anmeldung 9.00 und 11.00 Uhr

Anmeldung Sekretariat: Tel. 061 927 52 64

E-Mail der Stadtpräsidentin: regula.gysin@lietal.bl.ch

Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal, Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88, betriebe@lietal.bl.ch

Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal, 058 360 74 74, Mo–Fr 07.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr (weitere Informationen im Abfallkalender)

Intern

Impressum

Liestal aktuell ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in der Stadt Liestal verteilt.

Redaktion: Stadtverwaltung Liestal

Redaktionsteam: Christoph Rudin

(Stadtverwalter), Bernhard Allemann,

Lukas Ott (Delegierter des Stadtrates),

Peggy Kretzschmar, Bea Rieder

Anschrift: Stadtverwaltung, Redaktion

Liestal aktuell, Peggy Kretzschmar

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal

Telefon 061 927 52 61, Fax 061 927 52 69

peggy.kretzschmar@lietal.bl.ch

Auflage: 7'800 Ex.

Erscheinungsweise: 10 mal pro Jahr

Produktion: Rieder PR+Verlag, Liestal

Druck: Lüdin AG, Liestal

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst			
3. Dezember	Donnerstag	Frau Dr. Jost, Liestal	061 901 72 72
5. Dezember	Samstag	Dr. Meier, Liestal	061 922 20 80
6. Dezember	Sonntag	Dr. Martin, Liestal	061 926 94 94
10. Dezember	Donnerstag	Frau Dr. Neumaier, Kaiseraugst	061 822 20 00
12. Dezember	Samstag	Dr. Arendt, Liestal	061 923 15 55
13. Dezember	Sonntag	Dr. Loretan, Liestal	061 922 03 03
17. Dezember	Donnerstag	Frau Dr. Reinhart, Frenkendorf	061 901 40 40
19. Dezember	Samstag	Dr. Itin, Liestal	061 922 11 47
20. Dezember	Sonntag	Frau Dr. Schmid, Liestal	061 921 32 00
24. Dezember	Heilig Abend	Dr. Biedermann, Füllinsdorf	061 901 22 22
25. Dezember	Weihnachten	Frau Dr. Jost, Liestal	061 901 72 72
26. Dezember	Stephanstag	Frau Dr. Reinhart, Frenkendorf	061 901 40 40
27. Dezember	Sonntag	Dr. Rohrer, Lausen	061 921 55 90
28. Dezember	Montag	Dr. Loretan, Liestal	061 922 03 03
29. Dezember	Dienstag	Dr. Breitenstein, Liestal	061 906 96 66
30. Dezember	Mittwoch	Frau Dr. Schmid, Liestal	061 921 32 00
31. Dezember	Sylvester	Dr. Arendt, Liestal	061 923 15 55
1. Januar	Neujahr	Frau Dr. Neumaier, Kaiseraugst	061 811 20 00
2. Januar	Berchtoldstag	Dr. Meier, Liestal	061 922 20 80
3. Januar	Sonntag	Dr. Loretan, Liestal	061 922 03 03
7. Januar	Donnerstag	Dr. Rohrer, Lausen	061 921 55 90
9. Januar	Samstag	Dr. Martin, Liestal	061 926 94 94
10. Januar	Sonntag	Dr. Füllhaas, Liestal	061 923 30 50
14. Januar	Donnerstag	Frau Dr. Schmid, Liestal	061 921 32 00
16. Januar	Samstag	Dr. Deglmann, Liestal	061 921 36 19
17. Januar	Sonntag	Dr. Breitenstein, Liestal	061 906 96 66
21. Januar	Donnerstag	Frau Dr. Neumaier, Kaiseraugst	061 811 20 00
23. Januar	Samstag	Dr. Friedli, Liestal	061 921 13 00
24. Januar	Sonntag	Dr. Loretan, Liestal	061 922 20 80
28. Januar	Donnerstag	Dr. Meier, Liestal	061 922 20 80
30. Januar	Samstag	Frau Dr. Jost, Liestal	061 901 72 72
31. Januar	Sonntag	Dr. Schiller, Liestal	061 921 72 72
4. Februar	Donnerstag	Dr. Nowak, Arisdorf	061 811 50 50

Dauer des Notfalldienstes: Jeweils ab 08.00 bis am nächsten Tag 08.00 Uhr.

Notfallkreis: Arisdorf, Augst, Büren, Frenkendorf, Füllinsdorf, Giebenach, Hersberg, Kaiseraugst, Lausen, Liestal, Lupsingen, Nuglar, Olsberg, Pratteln-Längi, Ramlinsburg, Seltisberg und St. Pantaleon

Tierärztlicher Notfalldienst

Kleintierklinik Dr. Klaus, Liestal

061 921 66 66

Abfallwesen

Weitere Informationen im Abfallkalender der Stadt Liestal

Altpapiersammlung

Die nächsten Papiersammlungen:

Mittwoch, 16. Dezember 2009 (Saxer AG)

Samstag, 16. Januar 2010 (Vereine)

Bitte das Papier am Sammeltag vor 08.00 Uhr gebündelt an den Strassenrand stellen. Zu spät bereitgestelltes Papier wird nicht mehr abgeholt.

Altmittel-Abgabetag

Der nächste Altmittel-Abgabetag:

Samstag, 13. Februar 2010

Alle Gegenstände mit Metallanteilen, welche nicht in den normalen Kehricht gehören, werden von 08.00 bis 11.30 Uhr angenommen bei: Firma H. und F. Buser AG, Bahnhofplatz 5c, Liestal (letztes Gebäude auf dem eh. Güterareal). Für Informationen: Tel. 061 926 90 40.

Öffnungszeiten wochentags:

Mo-Fr 09.00-12.00 / 14.00-17.00 Uhr.

Nächster Häckseltag: Samstag, 19. Dezember 2009

- Die Mitarbeiter des Häckseldienstes kommen im Verlaufe des Tages, frühestens um 08.00 Uhr, zu Ihnen.
- Sie verarbeiten Äste und Stämme von bis zu 20 cm Durchmesser und beliebiger Länge.
- Bitte platzieren Sie das Schnittholz auf Ihrer Parzelle am Strassenrand.

Kosten: Grundtaxe von CHF 10.- plus Zeitechtschädigung CHF 8.- pro angebrochene Minute. Die Kosten werden direkt vor Ort vom Unternehmer einkassiert.

Anmeldung: Mit untenstehendem Talon bis spätestens **Freitag, 18.12.2009, 15.00 Uhr**. Bitte senden Sie ihn ausgefüllt an: Stadt Liestal, Betriebe, Nonnenbodenweg, 4410 Liestal.

Anmeldung für den Häckseldienst

Name:	Vorname:
Adresse:	
Telefon P:	Telefon G:
Häckseldienst vom:	
Ich habe ca.	m ³ loses Astmaterial.
Unterschrift:	

Notrufnummern

Medizinische Notrufzentrale 061 261 15 15

Für medizinische Beratung in Notfällen und für die Vermittlung des diensthabenden Zahnarztes und der diensthabenden Apotheke ausserhalb der Öffnungszeiten.

Täglich von 18.30 bis 08.00 Uhr

Samstag ab 16.00 bis Montag 08.00 Uhr

Allgemeine Notrufnummer 112

Sanität 144

Polizei 117

Feuerwehr 118

REGA 1414

Vergiftungsnotfall 145

Wasserversorgung 079 644 88 55

Elektrizität 061 921 15 06

Notfallaufnahme

Kantonsspital 061 925 25 25

Meldeschema für den Notruf der Sanität

Wer: Name des/der Meldenden • **Was:** Art des Unfalls • **Wann:** Zeitpunkt des Unfalls • **Wo:** Ort des Unfalls • **Wie viele:** Anzahl und Art der Verletzungen • **Weiteres:** Weitere drohende Gefahren.

Der Abfallkalender 2010 wird im Monat Dezember allen Haushaltungen zugestellt.